



öffentlich

**Betreff:**

Digitalisierung an Potsdamer Schulen

**Einreicher:** Fraktion Freie Demokraten

Erstellungsdatum 01.09.2020

Eingang 502:

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung Gremium

Zuständigkeit

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung halbjährlich über den aktuellen Stand der Digitalisierung an den Schulen der Landeshauptstadt Potsdam zu berichten. Darzustellen ist jeweils die Entwicklung der bisher geplanten und umgesetzten Maßnahmen, um die Schulen der Landeshauptstadt Potsdam beim Ausbau im Bereich der Digitalisierung zu unterstützen.

Der Bericht sollte u.a. Angaben zu folgenden Themen enthalten:

- Hard- und Softwareausstattung an den Schulen und einschließlich IT-Support
- Vernetzung bzw. WLAN-Ausstattung und Internetzugänge
- Unterstützung beim Zugang und bei der Nutzung von Förderprogrammen wie z.B. des Digitalpaktes des Bundes
- Unterstützung beim Einrichten und bei der Nutzung von digitalen Plattformen
- Vernetzung und Unterstützung von Akteuren im Bereich digitaler Bildung wie z.B. engagierte Lehrer, Startups etc.
- Personalsituation der Landeshauptstadt im Bereich IT und im Bereich IT-Unterstützung für die Schulen
- Beauftragung von externen Dienstleistern

gez.

Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Für Schülerinnen und Schüler ist es erforderlich, Lernangebote verstärkt auch in digitaler Form zu erhalten und nutzen zu können. Digitalisierung ist ein Haupttrend in unserer Gesellschaft und durchdringt immer stärker das private und berufliche Umfeld. Schulen müssen Lebenswirklichkeit abbilden und die Schülerinnen und Schüler befähigen, damit kompetent und erfahren umzugehen. Digitale Angebote und digitale Abläufe können das Lehren und das Lernen unterstützen. Gerade die aktuelle Corona-Krise zeigt deutlich, welches Potenzial in der Digitalisierung des Unterrichts steckt und wie viel davon noch ungenutzt ist. Nach Eigenauskunft der Verwaltung „plant und arbeitet...die LHP...bereits an konkreten Maßnahmen im Bereich der Digitalisierung an Potsdamer Schulen“. Mit einem entsprechenden Beschluss der SVV soll sichergestellt werden, dass dieses Thema die notwendige Priorität bekommt und die Maßnahmen und Ergebnisse den Stadtverordneten und der Potsdamer Öffentlichkeit regelmäßig und transparent dargestellt werden.